

## **Geibel, Emanuel: Lied (1833)**

1 Ach, du fliehst vergebens,  
2 Was dich härm't und kränkt;  
3 Keinem wird des Lebens  
4 Bittrer Zoll geschenkt.

5 Wenn der erste süße  
6 Jugendleichtsinn schwand,  
7 Bleibt dir an die Füße  
8 Stets ein Weh gebannt.

9 Zu den höchsten Matten,  
10 Unters stillste Dach  
11 Wandelt, wie dein Schatten,  
12 Dir die Sorge nach;

13 Mischt zu jedem Glanze  
14 Sich als Nebel still,  
15 Nagt an jedem Kranze,  
16 Der dir blühen will;

17 Bis du, unter Schmerzen,  
18 An durchkämpftem Tag  
19 Dir errangst im Herzen,  
20 Was sie bänd'gen mag:

21 Mut, der sturmentgegen  
22 Neuen Pfad sich bahnt,  
23 Demut, die den Segen  
24 Auch im Trübsal ahnt.